

Der Regionaldirektor	
Drucksache Nr.: 14/1948	

	16.01.2025
Berichtsvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation	zur Kenntnis	05.02.2025	5

Betreff: Ergebnisse der Grundlagenbefragung Innovations- und Internationalisierungsstrategien der Kommunen und Kreise im Ruhrgebiet/RVR

Der Ausschuss für Digitalisierung, Bildung und Innovation nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Auf Grundlage des Beschlusses zur Drucksache Nr. 14/1152 aus 2023 wurde von Oktober 2024 bis Januar 2025 eine Grundlagenbefragung mit Experten-/ Expertinnen-Interviews zu Innovations- und Internationalisierungsstrategien der Kommunen und Kreise im Ruhrgebiet (15 RVR-Mitglieder) durchgeführt. Zur Erläuterung des Hintergrundes wird auf die dortige Begründung verwiesen.

Die Befragung wurde leitfadengestützt umgesetzt und ist überwiegend abgeschlossen. Zwei Interviews stehen noch aus, die kurzfristig nachgeholt und in der Auswertung ergänzt werden.

Es ergibt sich ein breites Bild der Herangehensweisen und der inhaltlichen Schwerpunkte kommunalen Handelns zum Strategiefeld Innovation und Internationalisierung. Zu den Fragestellungen gehören z.B. die Definition von Innovation und Innovationsökosystemen, die organisatorische Einbindung und Zielsetzung von Innovationsstrategien, Themenfelder mit Innovationspotenzial aus kommunaler Sicht, das lokale Innovationsklima, Branchen mit hoher Innovationskraft, Hemmnisse für Innovation, die Orientierung an Landesprogrammen und internationale Vernetzungen. Schließlich wurde auch eine Resonanz zur Rolle des RVR und der BMR als Regionalinstitutionen im Innovationsgeschehen erfragt.

Die Auswertung befasst sich zunächst mit den vergleichbaren Kernaussagen und dem vorhandenen Spektrum an Herangehensweisen und Schwerpunktsetzungen der Kommunen und Kreise im RVR und kann in einer tiefergehenden Analyse der offen geführten Gespräche bei Bedarf noch weiter vertieft werden.

Ergebnisse der Grundlagenbefragung werden in der Sitzung seitens der Verwaltung vorgestellt. Die zugehörige Präsentation wird dem Ausschuss auf dem üblichen Wege zur Verfügung gestellt.

Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:

1. Teilergebnisplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____;

Teilergebnisplan	Lfd. HH-Jahr	2026	2027	2028	2029 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2026	2027	2028	2029 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
Summe					
Abweichungen ¹					

2. Teilfinanzplan Kostenstelle _____; Kostenträger _____; Investitions-Nr. _____

Teilfinanzplan	Lfd. HH-Jahr	2026	2027	2028	2029 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe (Eigenanteil)					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2026	2027	2028	2029 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
Summe					
Abweichungen ¹					

¹ Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

3. Auswirkungen

- ☒ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- ☐ Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- ☐ Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen:

4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- ☒ Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- ☐ Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

5. Klima-Check

(Leitfaden und Formular befinden sich im Intranet)

- Der Klima-Check wurde bei der Beschlussvorlage durchgeführt. ☒
- Es ergeben sich keine klimarelevanten Auswirkungen. ☒
- Es ergeben sich positive oder negative klimarelevante Auswirkungen.
Die Erläuterungen dazu werden im Klima-Check-Formular in der Anlage dargestellt. ☐
- Durch einen Alternativvorschlag bei negativen Auswirkungen entsteht
 - kein Mehraufwand ☐
 - Mehraufwand, und zwar: _____€.

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektor Garrelt Duin
Wilde, Janina	Winkler, Anna- Lena	R3 Bildung und Soziales und Regionalanalysen	
Akt.zeichen			